

Die Schwaneberger-Heitmannschen Briefmarken-Sammelbücher

_____ sind durch Kauf in meinen Besitz übergegangen. _____

Man verlange nur noch von

J. J. Arnd in Leipzig.

Neue Muster.

Günstige Bezugsbedingungen.

Neueste Auflagen.

Ⓩ

Franz Wunder, Berlin SW. 47 und Leipzig.

Ein neuer wichtiger Beitrag zur Lösung der „Welträtsel“!

Soeben erschien und wurde nach den eingelaufenen Bestellungen versandt:

Die Entstehung des Lebens auf der Erde

21 Bogen. Mit Abbildungen im Text und einer Tafel.
Geheftet 4 Mark, in Ganzleinen gebunden 5 Mark.

von Dr. E. König.

Das Leben! Ein Rätsel, mit dem sich zu allen Zeiten die denkende Menschheit beschäftigte! — Trotz der großen Errungenschaften der Biologie im verflochtenen Jahrhundert befinden wir uns heute noch im Dunkel über das eigentliche Wesen des Lebens und vor allem über seine Entstehung.

Keine Schöpfung, keine Urzeugung!

Das Leben ist als eine notwendige Folge der Wesenheit von Stoff und Kraft und ihres Verhältnisses zu einander auf unserer Erdoberfläche entstanden und wurde dann im Laufe der Zeiten weiter spezialisiert („hat sich entwickelt“) zu den Typen des Lebens, die wir heute als Lebewesen vorfinden und zu denen auch **der Mensch** gehört.

Hochinteressant ist die vom Verfasser dargelegte Tatsache, daß gewisse Lebewesen sich ehemals in „zwei Organe“ zerlegt haben, die sich dann weiter zum heutigen „Cler“ und zur „Spezialpflanze“ entwickelten. Wir erhalten ferner Aufschluß über die uns noch rätselhaften Vorgänge und Erscheinungen des **Wachstums**, der **Fortpflanzung** und ihrer Modifizierung (Entstehung der Geschlechter etc.), über die Ursache unseres **Entstehens** und **Vergehens**, wir erhalten Aufschluß **über uns selbst**, unser „Inneres“ unsere **Gefühle**, über **Geist** und **Seele**.

Die Ausführungen des Verfassers sind klar und allgemeinverständlich, die Vorgänge in der „Natur“ reihen sich folgerichtig und natürlich aneinander, und die Deduktionen sind naturwissenschaftlich wohl begründet.

☛ **Das Buch wird in den weitesten Kreisen Aufsehen erregen.** ☛

Ich bitte um Ihre freundliche Verwendung!

Berlin, 1. Mai 1904.

Franz Wunder.